

# Nach der Pause Unruhe :(

**Beitrag von „Vasara“ vom 1. Februar 2012 16:37**

Hallo,

mein Schüler trudeln nach der Pause immer tröpfchenweise ein. (Schuhe wechseln, Toilette..)

Im Klassenzimmer wird dann noch getrunken, eventuell auch nochmal ins Pausenbrot gebissen ect.

Andere Kinder warten einfach nur, bis es etwa 7 min nach dem Pausenendgong weitergeht.

Welche Tricks habt ihr, dass nach der Pause ein angenehmer Übergang in die Arbeitsphase erfolgt?

Bisher sage ich jedesmal: Räumt bitte die Trinkflaschen weg ... und es ist immer rel anstrengend stimmlich gegen die Unruhe anzukommen.

So möchte ich eigentlich nicht mehr weiter machen..

---

**Beitrag von „nihilist“ vom 1. Februar 2012 16:46**

ich würde das pantinentragen im klassenraum abschaffen, falls dann nicht die eltern schreien. man ist ja auch keine mutti zum schnürsenkelenttüddeln etc., und schneematsch gab es diese jahr ja auch noch nicht.

in gymnasium, uni etc. hat man ja auch keine pantoffeln an.

und ich habe für gruppen ein belohnungssystem - jeden tag gibt es ein token für die leiseste und schnellste gruppe. und nach der pause gucke ich ganz demonstrativ auf die tokens und welche gruppe schon wieder ganz toll am platz sitzt und die stullen eingepackt hat. das geht dann immer ganz fix.

---

**Beitrag von „\*Jazzy\*“ vom 1. Februar 2012 18:18**

Ich würde es auch über positive Verstärkung versuchen. Stelle vorher klare Regeln auf. Führe z.B. eine Pausenmusik ein, an dessen Ende alle SuS fertig auf ihrem Platz sitzen müssen. Alle die sitzen, erhalten einen Stern oder ähnliches. Am Ende der Woche bekommt jedes Kind z.B. so viele Smarties, wie es Sterne gesammelt hat. Es muss auch eine Möglichkeit geben, Schüler zu verstärken, die es bereits am ersten Tag nicht schaffen, pünktlich zu sein. Für den Einstieg könntest du auch sagen: die ersten 7 Schüler dürfen heute beim Spiel "7 up" vorne stehen oder oder oder... Anfangs kostet so etwas immer viel Zeit, doch langfristig gesehen wirst du pünktliche Schüler haben.

Die strenge Variante ist, dass du die versäumte Zeit hinten dran hängst. Allerdings werden so auch immer die Schüler bestraft, die pünktlich waren.

Bist du der Klassenlehrer? Wenn ich als Fachlehrer in eine Klasse komme, finde ich es fast unmöglich die Struktur zu verändern.

---

### **Beitrag von „Cambria“ vom 1. Februar 2012 20:24**

Manchmal wirkt auch ein einfaches: "Olaf ist leise, Bärbel sitzt an ihrem Platz" Wunder. Oder die Schüler vor der Pause zu beschäftigen, so dass sie gleich weiterarbeiten können, wenn sie wieder in der Klasse sind. Störfaktoren nach der Pause lassen sich aber nie ganz vermeiden. Bis alle 25 Schüler halbwegs geordnet wieder an ihren Plätzen sind vergeht nun einmal Zeit. Für Toilettengänge nach der Pause würde ich aber einen Stern wieder abziehen oder sonst irgendwelche Maßnahmen anwenden.

---

### **Beitrag von „juna“ vom 1. Februar 2012 20:49**

Wir machen immer nach der Pause Brotzeitpause, und ich lese vor. Je nach Spannung des Buches sind die Kinder gleich da oder trudeln nach und nach ein 😊

Vorteil: wenn ich vorlese, stört es mich nicht, wenn Kinder erst nach fünf bis zehn Minuten eintrudeln, die verstehen dann nur nicht, worum es in dem Buch geht und haben kürzer Zeit zu Essen ...

Klar ist: wenn ich beschließe, dass jetzt die Brotzeitpause zu Ende ist, ist die Brotzeitpause zu Ende. Das klappt auch recht gut - früher habe ich aber oft das "xy sitzt schon auf ihrem Platz"-Spielchen gemacht, oder Kinder, die schon fertig waren, durften zuerst in den Sitzkreis

kommen, beim Spiel mitmachen, bekamen mal ein Gummibärchen, etc. => alles nur spontan, nix als feste Regel, so dass sich nichts "einbürgert" und dann gefordert wird.

---

### **Beitrag von „Vasara“ vom 5. Februar 2012 10:21**

Ja, ein Tokensystem habe ich auch für jede Gruppe.

Cambria: genau das Reden bzw. Nennen einzelner Schüler möchte ich vermeiden, da ich es zu anstrengend finde gegen den Lärm von Pausenbrot wegpacken, auf den Platz setzen anzukommen.

Die ersten Kinder zu belohnen habe ich gleich letzte Woche umgesetzt. Ich werde mal schauen, wie es diese Woche läuft.

Die Idee mit der Pausenmusik find ich recht gut, da ich auch am Morgen Musik abspiele, die Kinder das kennen und es gut funktioniert.

Wahrs muss ich auch meine Erwartung zurückschrauben, gleich nach Pausengong weiterarbeiten zu können.

Vielen Dank für die Anregungen.

---

### **Beitrag von „Elternschreck“ vom 5. Februar 2012 16:24**

Ich denke mal, Ihr habt da ein ganz großes (hausgemachtes) Disziplinproblem, geehrte Vasara !  
Warum setzt Ihr Euch da nicht richtig durch ? Die Lehrer seid Ihr !

Zitat nihilist :

Zitat

ich würde das pantinentragen im klassenraum abschaffen

Ich auch ! Unverzüglich !

Zitat

falls dann nicht die eltern schreien.

Da wären die Eltern bei mir an der richtigen Stelle ! 😊

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 6. Februar 2012 09:40**

Du könntest auch eine Art "Tischbuch" einführen. Jedes Kind hat unter dem Tisch (habt ihr da Fächer?) ein frei gewähltes Buch liegen. Sobald die Kids in die Klasse kommen, lesen sie in ihrem Buch, solange, bis du eben ein Zeichen gibst.

So können die schnellen Kids zumindest die Zeit sinnvoll nutzen und die Unruhe verschwindet.

---

### **Beitrag von „Anja82“ vom 6. Februar 2012 09:58**

Dann seid mal froh nicht an meiner Schule zu sein. Sie ist neu gebaut, seit 5 Wochen eingeweiht und es ist überall Teppich, außer in der Aula und im Eingangsbereich. "Hausschuhpflicht" für jeden, Lehrer, Schüler, Eltern. Oder man muss solche blauen Überzieher anziehen. Wobei man auch Straßenschuhe nur für die Schule kaufen und anziehen kann, die dann aber nicht draußen getragen werden dürfen.